

Heimatverein wählt, verabschiedet und stellt Jubiläumsprogramm vor

Nordkirchen. Die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Nordkirchen hat im Heimathaus Capelle stattgefunden. Vorsitzender Hubert Kersting hieß die Mitglieder und Bürgermeister Dietmar Bergmann und Ehrenmitglied Hugo Kasberg willkommen.

Kersting erinnerte an die Gründung des Vereins vor 50 Jahren nach der Gebietsreform 1975. Nach der Gebietsreform am 1. Januar 1975 war es der Gemeinde wichtig, einen quasi übergeordneten Heimatverein für alle drei Ortsteile zu haben.

Am 21. März 1975 wurde dieser dann von 60 Interessierten in der Gaststätte Westermann gegründet. Erster Vorsitzender wurde Heinrich Große Böckmann aus Nordkirchen, seine Stellvertreter – noch streng nach Proporz – Karl Middrup aus Südkirchen und Josef Wöstmann aus Capelle.

Die Mitglieder erfuhren von einer positiven Kassenlage. Verschiedene Aktivitäten wurden vorgestellt, besonders erfolgreich war die Radfahrgruppe um Josef Hagemann.

Im Jubiläumsjahr 2025 stehen wichtige Termine an, darunter die Pflanzung einer Jubiläumseiche im Dorfpark Capelle im Rahmen der traditionellen Veranstaltung „Wir begrüßen den Frühling“. Der Verein hat auch „Bullemlänner“-Auftritte organisiert. Die beiden Veranstaltungen sind bereits ausverkauft.

Ein weiterer wichtiger Termin ist am 21. Juni (Samstag) die Einweihung eines neuen Schnadsteins an dem Berührungspunkt der drei Kommunen Nordkirchen, Ottmarsbocholt und Lüdinghausen. Im

Rahmen des Mittsommerfestes beteiligen sich auch die anderen beiden Heimatvereine (Ottmarsbocholt wird ebenfalls in diesem Jahre 50 Jahre alt) und freuen sich auf viele Besucher.

Ein bedeutendes Ereignis ist das Jubiläumsfest am 7. September im Heimathaus Capelle ab 14 Uhr. Hier werden auch befreundete Heimatvereine erwartet. Schon am Vortag sollen die Feierlichkeiten mit einem Gottesdienst und einem ab 18 Uhr anschließenden Weinfest beginnen.

Ein Denkmal für Zivilcourage in Südkirchen wird am 26. Oktober eingeweiht. Mit ihm soll der Mut von drei heimischen Bauernfamilien bezeugt werden, die im Dritten Reich die Judenfamilie Spiegel vor den Nazis versteckt hatten und so ihre Leben gerettet haben.

Vor den Wahlen wurden die drei Vorstandsmitglieder Doris Dissel, Elfriede Kussel und Barbara Thygs von Hubert Kersting nach langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten in persönlichen Ansprachen und mit einem kleinen Präsent verabschiedet.

Bei den anstehenden Wahlen wurden dann der zweite Vorsitzende Bernhard Schriever und der Schriftführer Heinz Hüning in ihrem Amt bestätigt. Neu in den Beirat kamen Petra Huppert und Ingrid Linders aus Capelle. Alle anderen Beiratsmitglieder wurden wiedergewählt. Von Barbara Thygs übernimmt Andrea Trahe die Organisation der Termine im Heimathaus, das ja auch für private Feiern gemietet werden kann. Überrascht hat die Ankündigung des Vorsitzenden Hubert Kersting, bei der Wahl im nächsten Jahr nicht mehr zu kandidieren.



Der neu gewählte Vorstand mit den drei Verabschiedeten Barbara Thygs (v. l.), Hildegard Ringelkamp, Bernhard Schriever, Heinz Hüning, Doris Dissel, Hubert Kersting und Elfriede Kussel

FOTO HEIMATVEREIN



Der Influencer „Mr. Unreal Estate“ (3. v. l.) hat eine Luxus-Villa in Nordkirchen vorgestellt.

FOTO HOMANN IMMOBILIEN MÜNSTER GMBH

Influencer filmt Luxus-Villa: „Mr. Unreal Estate“ schwärmt

Nordkirchen. Der Influencer „Mr. Unreal Estate“ hat in der ehemaligen Wassermühle des Schlosses Nordkirchen gedreht. Damit erreicht er mehrere Tausend Follower.

Eine Villa mit einem Verkaufswert von knapp vier Millionen Euro trifft auf einen Influencer mit insgesamt 730.000 Followern – und das mitten in Nordkirchen.

Kaufen wird Leon Sandhowe – besser bekannt als „Mr. Unreal Estate“ – das Gebäude am Gorbach allerdings nicht. In seinen Videos auf YouTube, Instagram und TikTok nimmt der Berliner seine Fans mit auf Touren durch eindrucksvolle Immobilien im ganzen Land.

„Atmosphäre ist magisch“

Die Firma „Homann Immobilien“ hat ihn jetzt nach Nordkirchen geholt, um die historische Wassermühle nahe dem Schloss in Szene zu setzen. Es ist nicht die erste Zusammenarbeit dieser Art: Um ihre Immobilien zu vermarkten, nutzt das Unternehmen nach eigenen Angaben „gezielt moderne Medienstrategien“.



Die ehemalige Wassermühle des Nordkirchener Schlosses steht zum Verkauf.

FOTO HOMANN IMMOBILIEN

Deshalb hatte es im vergangenen Jahr bereits in Münster einen gemeinsamen Dreh mit dem Influencer gegeben. „Die Kooperation mit ‚Mr. Unreal Estate‘ bringt uns enorme Reichweite und ermöglicht es uns, unsere Premium-Immobilien einem breiten Publikum zu präsentieren“, erklärt Bernard H.

Homann, Geschäftsführer des Unternehmens. Auch die Ruhr Nachrichten durften mit der Kamera bereits durch die Villa ziehen.

Doch leicht zu erreichen ist sie eigentlich nicht: Auf das Gelände des im Jahre 1630 erbauten Gebäudes kommt man entweder durch das Nordkirchener, das Capeller

oder das Südkirchener Tor. Ursprünglich war es eine Wassermühle – und könnte theoretisch, wenn auch ineffizient, auch immer noch so genutzt werden. 1984 ist die Mühle kernsaniert worden, 2016 renoviert.

Derzeit sucht „Homann Immobilien“ nach einem Käufer. Der genaue Kaufpreis ist

nicht bekannt, der jetzige Inhaber beziffert ihn aber auf „unter vier Millionen Euro“.

In seinem Video wird „Mr. Unreal Estate“ durch die 262 Quadratmeter der Luxus-Villa führen, die moderne Küche, das offene Herdfeuer, den Jacuzzi und alle weiteren Besonderheiten zeigen. „Die Atmosphäre hier ist einfach magisch, und dieses Anwesen ist ein wahres Juwel“, hat Sandhowe laut „Homann Immobilien“ noch vor Ort geschwärmt.

Straffer Zeitplan

Das Video, dessen Dreh auch vom WDR begleitet wurde, ist mittlerweile auf Youtube zu finden. Sandhowe ist mittlerweile wieder unterwegs – im März soll es noch an die Ostsee und nach Sankt Peter-Ording gehen. In der Vergangenheit hat „Mr. Unreal Estate“ zum Beispiel auch die Wohnung vom Dortmunder Lotto-Millionär Chico vorgestellt.

Rathaus-Umbau: Fassaden-Arbeiten fast abgeschlossen



Die Klinkerfassade am historischen Rathaus in Nordkirchen ist fast fertiggestellt.

FOTO GEMEINDE NORDKIRCHEN/HAUCK

Nordkirchen. Der Rathaus-Umbau in Nordkirchen nimmt einen wichtigen Schritt: Die Fassade ist fast fertiggestellt. Abgeschlossen sind die Arbeiten aber noch lange nicht.

Die energetische Sanierung des historischen Rathauses in Nordkirchen schreitet sichtbar voran. Seit einem Jahr ist die Baustelle an der Ecke Bohlenstraße/Bergstraße aktiv – und wie die Gemeinde mitteilt, ist ein bedeutender Abschnitt der neuen Klinkerfassade nun nahezu abgeschlossen. Danach sollen neue Fenster eingebaut werden.

Die neue Fassade reicht jetzt bis zum Dach. Das soll als nächstes geöffnet werden, um die obersten Räumlich-

keiten besser nutzbar zu machen. In den vergangenen Wochen wurde nach Angaben der Gemeinde bereits ei-

ne neue Betondecke eingebracht, die die alte Holzbalkendecke ersetzen soll. In Zukunft soll das Dach nach ak-

tuellen Standards gedämmt werden.

Bis hierhin war der Umbau aber alles andere als einfach,

wie die Gemeinde noch einmal zusammenfasst. Demnach haben sich besonders nach Abriss der alten Fassade „Bausünden“ vergangener Jahrzehnte gezeigt, wie zum Beispiel verrostete Stützen an der Eingangstreppe und ungeeignete oder falsch verbaut Materialien in der Fassade.

Obwohl die fachgerechte Beseitigung dieser Bausünden den Zeitplan etwas zurückgeworfen haben, soll das modernisierte Rathaus im Frühjahr 2026 bezugsfertig sein. Die Mehrarbeiten und die allgemeine Preissteigerung im Baugewerbe haben dazu geführt, dass die Gemeinde Mehrausgaben einkalkulieren musste: Der Umbau wird 1,7 Millionen Euro teurer als ursprünglich angenommen.

Tageskalender

Bürgerbus

BürgerBus Nordkirchen – Südkirchen – Capelle
Tel.-Nr. 0151-26 088 663; Fahrplan unter www.buergerbus-nordkirchen.de

Service

+ NOTFALLDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117
Mo., Di., Do. 18–8 Uhr
Mi., Fr. 13–8 Uhr
Sa., So., Feiertage rund um die Uhr.
Lebensgefahr: Tel. 112

Entstörungsdienst Erdgasversorgung und Trinkwasserversorgung
Gelsenwasser Energienetze, Tel.: 0800 7 9999 30 (kostenfrei)

Kinderärztliche Notfallpraxis

Datteln

Dr.-Friedrich-Steiner-Str.5
45711 Datteln
Telefon 02363-975666
Mi 14–22 Uhr
Sa., So., Feiertage 9–22 Uhr

Hospizgruppe Selm-Offen-Nordkirchen
Telefon 02592-9786156

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon 01805-986700

Apotheken-Notdienst

Folgende Notdienst-Apotheken sind am **Mittwoch** 9 Uhr bis 9 Uhr am Donnerstag dienstbereit:
Bären-Apotheke, Neustraße 1 a, 59348 Lüdinghausen, 02591/6896

Apotheke am Markt, Am Moselbach 11 a, 45731 Waltrop, 02309/74101

Küppersbusch Apotheke Lünen Süd, Alsenstr. 3, 44532 Lünen, 02306/306050

Westfalen-Apotheke, Werler Str. 94, 59063 Hamm, 02381/953024